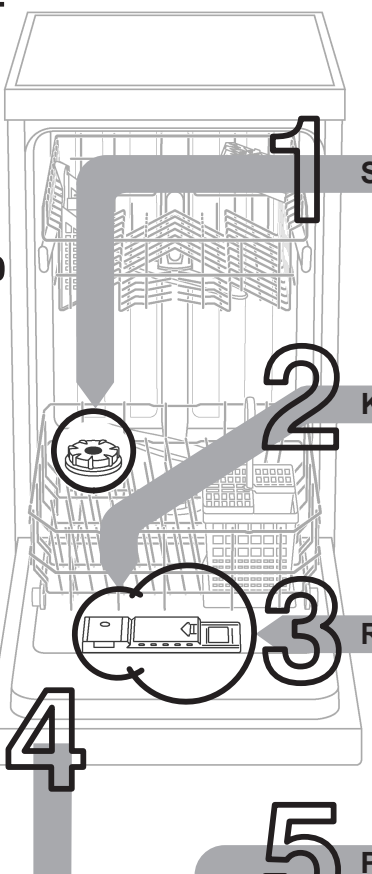




Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...
**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

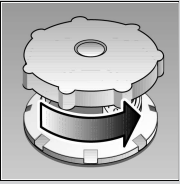


7 **Gerät ausschalten** Alles klar...

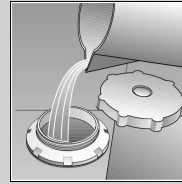
Wenn die Anzeige auf **0** steht
(Programmende), Ein-/Ausschalter drücken

1 **Spezialsalz einfüllen**

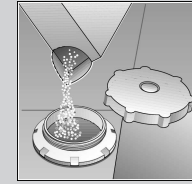
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert **0**!) ...



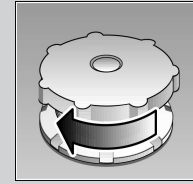
Deckel
aufdrehen.



**Nur vor dem
ersten Spülen
ca. 1 l Wasser
in die
Salzöffnung
gießen.**



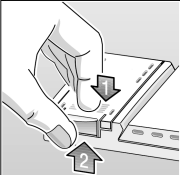
Max. 1,5 kg
Spezialsalz
(nie Reiniger!)
einfüllen.



Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.

2 **Klarspüler einfüllen**

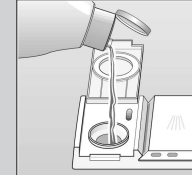
Macht blitzblank ...



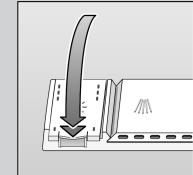
Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



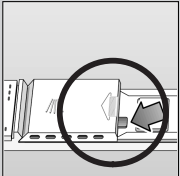
Klarspüler
einfüllen.



Deckel
schließen.
KLACK!

3 **Reiniger einfüllen**

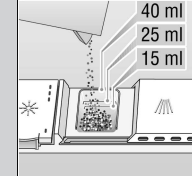
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



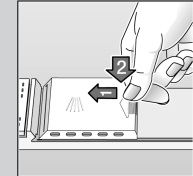
Eventuell
Deckel öffnen
(Stift drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



Reiniger
einfüllen.



Deckel
zuschieben,
drücken.
PLOPP!

5 **Programm wählen**

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdateien sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70° 	Normal 65° 	Eco 50° 	Sanft 40° 	Schnell 45° 	Vorspülen
Dauer in Minuten	109	145	155	75	30	20
Stromverbrauch in kWh	1,35	1,30	0,80	0,65	0,65	0,10
Wasserverbrauch in Litern	20	18	13	14	10	4
mit Aquasensor	17	-	-	11	-	-

Zusatzprogramme **

Machen flexibel ...



Zeitvorwahl
... einschalten, sofort
Zeitvorwahltaste
drücken: verschiebt
Programmstart in
Stundenschritten.



Oberkorbspülen
... Geschirr wird nur im
Oberkorb gespült.

** bei einigen Modellen

Enthärtungsanlage einstellen *

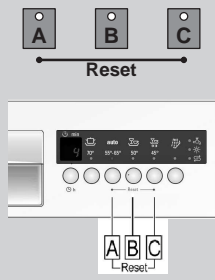
Härtewert beim
Wasserwerk erfragen
und **eintragen** ...



* nur **vor dem ersten
Spülen** oder bei
veränderter Wasserhärte

Einstellwert ablesen ...

Wasser- Härte wert °dH	Härte- stufe	mmol/l	Einstellwert an der Maschine
0 - 6	I	0 - 1,1	0
7 - 8	II	1,2 - 1,4	1
9 - 10	II	1,5 - 1,8	2
11 - 12	II	1,9 - 2,1	3
13 - 16	II+III	2,2 - 2,9	4
17 - 21	III	3,0 - 3,7	5
22 - 30	IV	3,8 - 5,4	6
31 - 50	IV	5,5 - 8,9	7



**Schnell erledigt ...
und so einstellen**

- Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste **B** und in der Ziffernanzeige der werkseitig eingestellte Einstellwert **4** blinken.
- Mit jedem Drücken der Taste **B** erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **7** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **0**.
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

Wartung und Pflege

Für perfekte Spülergebnisse ...

Abwasserpumpe reinigen *

Siebe ...
kontrollieren, eventuell reinigen

Siebzylinder drehen, Siebssystem entnehmen ...

unter fließendem Wasser abspülen ...

einsetzen ...

Siebssystem zuschrauben
MARKIERUNG BEACHTEN!

- * bei einigen Modellen
- Wasser ausschöpfen und Siebe entfernen
 - Abdeckung abschrauben (Torx T20)
 - Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
 - Abdeckung einschrauben und Siebe einsetzen

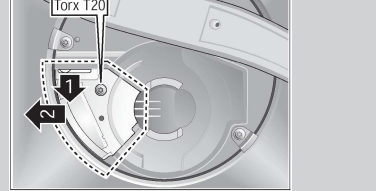
Sprüharme ...
Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen

unteren Arm nach oben ziehen ...

oberen Arm abschrauben ...

unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) Sprühdüsen säubern ...

unteren Arm einsetzen ...



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Restwasser im Gerät	Abwasserpumpe blockiert Programm noch nicht beendet	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben). ▶ Gerät schließen und einschalten. bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).
Gerät läuft nicht/ bleibt stehen Anzeige "Wasserzulauf prüfen" leuchtet	Zulaufarmatur nicht geöffnet Zulaufschlauch geknickt Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt	▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen. ▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. ▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. ▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblässen bei weiteren Spülgängen.
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder griesartige Rückstände auf dem Geschirr	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden. ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms die beiden mit **Reset** gekennzeichneten Tasten **gleichzeitig** ca. 3 Sekunden drücken (RESET)



▶ "0" erscheint nach 1 Minute Programmende

▶ Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.